



# **Altonaer Bicycle-Club von 1869/80**

**Eine Bibliografie**

## ***Impressum***

Bearbeiter: Lars Amenda

Herausgeber: Lars Amenda und Oliver Leibbrand  
für den Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 (ABC)

Schriftenreihe: ABC-Forschungen zur Fahrrad- und Radsportgeschichte,  
Heft 2 (ISSN 2629-3293)

Grafik & Layout: Gert Nissen ([www.grafik-nissen.de](http://www.grafik-nissen.de))

Hamburg-Altona im Dezember 2019.

Das Titelblatt zeigt das ABC-Wappen von 1889, das nachträglich koloriert wurde  
(Quelle: Altonaer Bicycle-Club von 1869/80).

Gedruckt mit freundlicher Unterstützung des Haspa Lotteriesparens.

**[www.altonaer-bicycle-club.de](http://www.altonaer-bicycle-club.de)**



## ***Inhaltsverzeichnis***

Lars Amenda: Der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80  
und die deutsche Fahrrad- und Radsportgeschichte

- 5 -

Auswahl und Gebrauch dieser Bibliografie

- 6 -

Bibliografie zur Geschichte des Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80

- 7 -

Medienecho – der „neue“ ABC seit 2013

- 16 -



# **Der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 und die deutsche Fahrrad- und Radsportgeschichte**

Von Lars Amenda

Der ABC, der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, hat buchstäblich Fahrrad- und Radsportgeschichte geschrieben. Vor 150 Jahren als Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Club als einer der ersten Vereine in deutschen Landen gegründet, ging er vor allem mit einem vom Club veranstalteten „Vélocipèden-Wettreiten“ am 10. September 1869 in Altona in die Geschichtsbücher ein. Letzteres galt lange als das erste Radrennen seiner Art überhaupt, was jedoch nicht richtig ist. Zuvor hatten bereits Velozipeden-Rennen in Hannover und Schleswig stattgefunden und die „Eimsbütteler“ hatten schon im Mai 1869 den erfolglosen Anlauf für ein Rennen in Pinneberg unternommen. Nach dem Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 wurde es dann im Laufe der 1870er Jahre reichlich still um den Club.

Mit den Hochrädern kam frischer Wind auf. Der Gründer und Fahrradhändler Harro Feddersen und einige andere reaktivierten den Club 1880 und benannten ihn im folgenden Jahr rückwirkend in Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 um.<sup>1</sup> Fortan florierte der ABC und die Zahl der Mitglieder stieg. Die Schwerpunkte des Vereins lagen im Kunst- und Reigenfahren, bei dem in einer Gruppe möglichst perfekt vorgegebene Figuren gefahren und gleichzeitig dem Ideal bürgerlicher Ordnung und Disziplin gehuldigt wurde. Der ABC pflegte ein bürgerlich-elitäres Selbstverständnis und präsentierte dies gerne und häufig auf großen karikativen Festen.

1890 zog der gebürtige Nordfrieser Gregers Nissen nach Altona und leitete noch ab demselben Jahr die Geschicke des Clubs als Vorsitzender.<sup>2</sup> Nissen führte den ABC in eine ausgesprochene Blütezeit mit dem Höhepunkt des 25-jährigen, dreitägigen „Stiftungs-Festes“ im April 1894, zu dem hunderte Teilnehmer und wohl auch einige Teilnehmerinnen aus dem gesamten Deutschen Reich anreisten.<sup>3</sup> Als „aeltester Bicycle-Club der Welt“ präsentierte und inszenierte sich der ABC als wegweisender Pionier des Radsports. Nur wenig später, um die Jahrhundertwende, erlebte das Radfahren dank massenindustrieller Produktion und fallender Preise und einen ungeheuren Boom. Für die stolzen Pioniere wie die ABC-Mitglieder führte dies zu einem Bedeutungsverlust des Radfahrens und folgerichtig sank ab 1900 die Bedeutung des Clubs.

Nach dem Ersten Weltkrieg verjüngte sich der ABC und praktizierte neben Wanderfahren auch die neuen Disziplinen Radball und Radpolo. Ein absoluten Tiefpunkt der Vereinsgeschichte markiert die überarbeitete Satzung von 1925, die jüdische Mitglieder ausschloss und damit im Kleinen bereits mehrere Jahre vor Beginn der NS-Herrschaft den Antisemitismus

legitimierte. Während des „Dritten Reiches“ passte sich der ABC den Vorgaben der Nationalsozialisten freiwillig an. In der Nachkriegszeit konzentrierte sich der Club auf Radball und feierte nationale und internationale Erfolge, nicht nur in der 1964 gegründeten Radball-Bundesliga. Zum 100-jährigen Jubiläum im April 1969 lud der ABC zu einem großen „Länderwettkampf“ zwischen der Bundesrepublik und der Tschechoslowakei im Radball und Kunstradfahren ein.<sup>4</sup> Danach wurde es aber zunehmend still um den Club, dessen Mitgliedschaft immer weiter sank und der keinen „Nachwuchs“ mehr hatte. 1996 löschte das Vereinsregister schließlich den ABC. Einige Radballer spielten dennoch bis Ende 2018 regelmäßig Radball in einer Eimsbütteler Turnhalle. Im August 2013 erfolgte die Wiedergründung des ABC, der seitdem als Fahrrad- und Geschichtsverein betrieben wird.<sup>5</sup>

Der Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Club und später der ABC bereiteten neben einigen anderen Pionieren und frühen Vereinen die spätere Verbreitung des Radfahrens in Deutschland vor.<sup>6</sup> Der ABC betrieb diesbezüglich bereits seit den 1890er Jahren als „ältester Bicycle-Club der Welt“ eine gezielte Traditionspflege, um seine eigene Rolle hervorzuheben.<sup>7</sup> Das Echo hallte im Laufe des 20. Jahrhunderts in der sporthistorischen Forschung und teilweise auch in allgemeinen Geschichtsbüchern nach und konzentrierte sich häufig auf das Velocipedrennen im September 1869 in Altona. Der skurrile Name des Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Clubs öffnete ganz unvermittelt einen direkten Zugang zu der fernen und unbekannteren Frühgeschichte des Fahrrads. Erst die neueren Studien aus den Reihen des wiederbelebten Clubs legen ausführlich dar, wie der ABC und seine Mitglieder im 19. Jahrhundert für das Radfahren und den Radsport wirkten.

## ***Auswahl und Gebrauch dieser Bibliografie***

Die vorliegende Bibliografie soll zum 150-jährigen Jubiläum eine kleine, weitere Würdigung des ABC und seiner reichen Geschichte sein. Aufgenommen sind Artikel aus der zeitgenössischen Fachpresse; Artikel aus der Tagespresse fehlen hingegen, da dies den Rahmen gesprengt hätte. Forschungsliteratur wie auch journalistische Veröffentlichungen sind ebenfalls verzeichnet. Aufgrund der besseren Übersicht sind Presseberichte und externe Blogbeiträge über den „neuen“ ABC seit 2013 getrennt aufgeführt.

Trotz des Anspruchs, möglichst viele Publikationen zu erfassen, wird es sicherlich noch weitere, unberücksichtigte Veröffentlichungen geben. Wer solche kennen oder auf solche stoßen sollte, kann dies gerne mitteilen, damit die ABC-Bibliografie zukünftig weiter gepflegt und vervollständigt werden kann.

**Kontakt: Lars Amenda, [lars@altonaer-bicycle-club.de](mailto:lars@altonaer-bicycle-club.de)**

## **Bibliografie zur Geschichte des Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80**

Die 25jährige Jubelfeier des Altonaer Bicycle-Club v. 1869/80, in: Deutscher Radfahrer-Bund 7 (1894), S. 389-390.

100 Jahre Altonaer Bicycle-Club, Hamburg 1969.

Die ältesten deutschen Radfahrer-Vereine, in: Deutscher Radfahrer-Bund 7 (1894), S. 22-28, hier S. 22-24.

Altona Turn + Sportwoche September 1925, Altona 1925, S. 10, 67.

Ältester Radfahrverein der Welt. Den Altonaern war das Zweirad nicht geheuer, in: Altonaer Nachrichten, 8/9. Okt., Nr. 40, S. 3.

Amenda, Lars, Die Geschichte der Zukunft des Fahrrads. Der Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Club und der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, in: READ, #22, Sep/Oct 2014, S. 38-43.

Amenda, Lars, Haderslev-Hamburg. Et tidligt og vigtigt cykelløb i Nordtyskland: 1894-1906 [Hadersleben – Hamburg. Ein frühes und einflussreiches Radrennen in Norddeutschland 1894-1906], in: Langs Fjord og Dam. Lokalhistorie omkring Haderslev, Haderslev 2015, S. 49-56, hier S. 56.

Amenda, Lars/Oliver Leibbrand, Vorreiter – Pioniere und Vereine im frühen Radsport bis 1900, in: Technomuseum (Hrsg.), 2 Räder – 200 Jahre. Freiherr von Drais und die Geschichte des Fahrrades, Darmstadt 2016, S. 145-157.

Amenda, Lars/Oliver Leibbrand, Vorwort, in: Gregers Nissen, Von Hamburg auf dem Rade nordwärts, hrsg. vom Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, Reprint, Hamburg-Altona 2017 (Erstauf. 1897), unpaginiert.

Amenda, Lars/Oliver Leibbrand: Gregers Nissen. Fahrradpionier und Reiseschriftsteller, Bredstedt 2017 (Nordfriesische Lebensläufe, Bd. 12), S. 9, 10, 14, 35, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 34, 36, 38, 72, 79, 93, 95, 102, 103, 107, 109.

Amenda, Lars: Fahrradstadt Hamburg – ein Blick zurück in die Geschichte, in: RadCity. Das Magazin des ADFC Hamburg 5/2017, S. 6-8.

Amenda, Lars: Es war einmal ... die „Fahrradstadt“ Hamburg, in: die tageszeitung (Nord-Ausgabe), 12.6.2017.

- Amenda, Lars/Oliver Leibbrand: Der Pionier des Rades. Er förderte den Radsport wie kaum ein anderer: Der Fahrradfunktionär und Reiseschriftsteller Gregers Nissen aus Nordfriesland wurde vor 150 Jahren geboren, in: Schleswig-Holstein Journal. Das Magazin ihrer Tageszeitung, Ausgabe 20, 20.5.2017.
- Amenda, Lars: Angehimmelte Flieger. Stars und Fans im deutschen Radsport um 1900, in: SportZeiten. Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft 18 (2018), Heft 2, S. 31-49, hier S. 32.
- Amenda, Lars: Radball. Zur unbekannteren Geschichte einer kaum bekannten Sportart, in: SportZeiten. Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft 18 (2018), Heft 2, S. 73-88, hier S. 74f.
- Amenda, Lars: Gregers Nissen (1867-1942) – the Nestor of Bicycle Touring in Germany, in: Cycle History 28 (2018), S. 69-73.
- Amenda, Lars: Radfahren und Radsport in Hamburg und Stellingen – eine historische Skizze, in: Das Blatt, Stellingen Langenfelde 19 (2018), Heft 4, S. 7-9.
- Amenda, Lars: Altonaer Bicycle-Club von 1869/80. Ein Verein schreibt Fahrradgeschichte, Hamburg 2019.
- Amenda, Lars (Hrsg.) für den Altonaer Bicycle-Club von 1869/80: Statuten des Eimsbütteler Velocipèden-Reit-Clubs. Gegründet den 21. April 1869, Hamburg-Altona 2019 (Erstauf. 1869) (ABC-Quellen zur Fahrrad- und Radsportgeschichte, Heft 1).
- Amenda, Lars: Nachwort: Der Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Club im Gründungsjahr 1869: Satzung, Zielsetzung, Widerstände, in: Statuten des Eimsbütteler Velocipèden-Reit-Clubs. Gegründet den 21. April 1869, Hamburg-Altona 2019 (Erstauf. 1869) (ABC-Quellen zur Fahrrad- und Radsportgeschichte, Heft 1), S. 16-18.
- Amenda, Lars: Radfahren: Sie drehten das ganz große Rad. Vor 150 Jahren kamen die ersten Fahrräder in die Stadt. Junge Männer waren begeistert. Die Polizei drohte mit Geldstrafen und Konfiszierung, in: Die ZEIT (Hamburg-Teil), Nr. 31, 25.7.2019, S. 16 ([www.zeit.de/2019/31/fahrraeder-hamburg-verkehrsordnung-rennen-begeisterung](http://www.zeit.de/2019/31/fahrraeder-hamburg-verkehrsordnung-rennen-begeisterung))
- Amenda, Lars: Veloziped – die Geschichte hinter dem Ur-Fahrrad aus Pinneberg, in: Pinneberger Tageblatt, 1.8.2019.
- Amenda, Lars: 150 Jahre Radfahren und Radsport in Hamburg – der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, Verein für Hamburgische Geschichte, Griff in die Geschichte, <http://vfhg.de/bibliothek/griff-in-die-geschichte.html>, September 2019.
- Amenda, Lars: Die Schlüter-Velozipede aus Pinneberg. Zur Frühgeschichte des Fahrrads in Hamburg und Umgebung, in: Heimatkundliches Jahrbuch für den Kreis Pinneberg. Beiträge zur Regionalgeschichte 53 (2020), S. 155-164.



- Amenda, Lars: Radpolo – eine Gesellschafts- und Geschlechtergeschichte, in: SportZeiten. Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft 19 (2019), Heft 3, S. 23-42, hier S. 33f.
- Altona Turn + Sportwoche September 1925, Altona 1925, S. 10, 67.
- Articus, Rüdiger: Das Fahrrad – Eine Erfindung aus Harburg?, in: Harburger Jahrbuch 18 (1993), S. 99-112, hier S. 110.
- Becker, H. Matthäus: Die Turn- und Sportstadt Altona, in: Baurat Jakstein (Bearb.), Altona (Elbe), Berlin 1922 (Deutschlands Städtebau), S. 35-36, hier S. 35.
- Beduhn, Ralf: Chronik des Arbeiterradfahrerbundes „Solidarität“ 1896-1977. Münster 1981 (Reihe Arbeiterkultur, Bd. 3), S. 16.
- Beduhn, Ralf: Die roten Radler. Illustrierte Geschichte des Arbeiterradfahrerbundes „Solidarität“. Münster 1982 (Reihe Arbeiterkultur, Bd. 5), S. 13.
- Beduhn, Ralf/Jens Klocksinn: Rad, Kultur, Bewegung: 100 Jahre rund ums Rad. Rad- und Kraftfahrerbund Solidarität. Illustrierte Geschichte 1896-1996, Essen 1995, S. 117.
- Beig, Dieter: Alt-Pinneberg, 2. verb. Aufl., Pinneberg 1984, S. 101.
- Birchall, David/Hugh Dauncey: Der Anfield Bicycle Club (seit 1879) und der Véloce-club bordelais (1876-91): Wegbereiter des Radsports in Liverpool und Bordeaux, in: SportZeiten. Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft 18 (2018), Heft 2, S. 9-30, hier S. 9.
- Borscheid, Peter: Das Tempo-Virus. Eine Kulturgeschichte der Beschleunigung, Frankfurt am Main/New York 2004, S. 187.
- Brandenburg, Hajo: Hamburg-Altona, Erfurt 2003, S. 65.
- Braunbeck, Richard: Die grossen deutschen Radfahrer-Vereinigungen. Ihre Geschichte und ihre Wirkung, in: Sport-Album der „Rad-Welt“. Ein radsportliches Jahrbuch (1902), S. 71-81, hier S. 72.
- Chronik der Familien Nissen, unveröffentlichtes Manuskript, o.O. 32007.
- Chronik des Münchener Velociped-Club. Anerkannter Verein. Gegründet am St. Urbanstag anno 1869. Zur Feier des 25 Jährigen Bestehens bearbeitet & herausgeg. von dem Vorstand im Jahre 1894, München 1894, S. 41.
- Clubs in Deutschland. Altona, in: Das Velociped. Fachblatt für die Gesamt-Interessen des deutschen Velocipeden-Sports 1 (1881), S. 4-5.
- Commerz Zeitung zum 25jährigen Jubiläum des Altonaer Bicycle Club v. 1869 (aeltester Bicycle Club der Welt), Altona 1894.

- Deutsche Hallenradsportmeisterschaften 2010, o.O. o.J (2010), S. 24.
- Deutscher Olympischer Sportbund (Hrsg.): 30 Jahre Sportplakette des Bundespräsidenten. 1984-2014. Eine Zwischenbilanz nach drei Jahrzehnten, Frankfurt am Main 2014, S. 18.
- Diem, Carl: Geschichte der Sportverwaltung, in: Gustav A. E. Bogeng (Hrsg.), Geschichte des Sports aller Völker und Zeiten, Bd. 2, Leipzig 1926, S. 769-781, hier S. 771.
- Diem, Carl: Weltgeschichte des Sports und der Leibeserziehung, Stuttgart 1960, S. 949.
- Dodge, Pryor: Faszination Fahrrad. Geschichte – Technik – Entwicklung. Mit einem Vorwort von Hans-Erhard Lessing, Bielefeld o.J., S. 50.
- Dodge, Pryor: The Bicycle, Paris/New York 1996, S. 50.
- Ebert, Anne-Katrin: Radelnde Nationen. Die Geschichte des Fahrrads in Deutschland und den Niederlanden bis 1940, Frankfurt am Main/New York 2010 (Campus Historische Studien, Bd. 52), S. 43.
- Ehrenthal, Günther: Die deutschen Jugendbünde. Ein Handbuch ihrer Organisation und ihrer Bestrebungen, Berlin 1929, S. 73.
- Eichel, Wolfgang: Geschichte der Körperkultur in Deutschland, Bd. 2: Körperkultur in Deutschland 1789-1917, Berlin 1965, S. 248.
- Die Entstehung und Entwicklung des Altonaer Bicycle-Clubs 1869/80, Altona 1894.
- Fest-Programm des 60. Jubiläum des Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 (Ältester Radfahrer-Verein der Welt) am Sonnabend, den 20. April 1929 in Pabst' Gesellschaftshaus Altona, Altona 1929.
- Festschrift zum vierzigjährigen Bestehen des Vereins Deutscher Fahrrad-Industrieller e.V. 1888-1928, Berlin 1928, S. 65.
- Frank, Bernward: Soziale Determinanten des organisierten Sportbetriebs, Diss., Münster 1963, S. 19.
- Franke, Jutta/Maria Borgmann: Illustrierte Fahrrad-Geschichte, Nicolaische Verlagsbuchh., 1987, S. 22.
- Franz, Renate: „Gregers Nissen – Der Prophet des Radwanderns“, in: Der Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder 2011, Heft 1, S. 4-10, hier S. 4, 8, 9, 10 Anm. 17, 10 Anm. 41.
- Franz, Renate: „Gregers Nissen – Der Prophet des Radwanderns“, in: Michael Bollschweiler/ Michael Mertins/Gerhard Renda (Hrsg.), Rückenwind. Ein Streifzug durch die Fahrradgeschichte, Bielefeld 2011, S. 64-69, hier S. 64, 65, 68, 69.

- Freudenthal, Herbert: Vereine in Hamburg. Ein Beitrag zur Geschichte und Volkskunde der Geselligkeit, Hamburg 1968 (Volkskundliche Studien, Bd. 4), S. 273.
- Frohriep, Monika: Vom Postwagen zur Eisenbahn. Kleine Verkehrsgeschichte Schleswig-Holsteins im 19. Jahrhundert, Heide 1998, S. 77.
- Grau, Günter: Der „Magdeburger Velocipeden-Club von 1869“ – ein Wegbereiter des deutschen Radsports, unveröffentlichtes Manuskript, o. J., S. 2, 6 Anm. 6.
- Gronen, Wolfgang/Walter Lemke: Geschichte des Radsports, des Fahrrades, Eupen 1978, S. 53.
- Haubner, Barbara: Nervenkitzel und Freizeitvergnügen. Automobilismus in Deutschland 1886-1914, Göttingen 1998, S. 173, Anm. 24.
- Hochmuth, Andreas: Kommt Zeit, kommt Rad. Eine Kulturgeschichte des Radfahrens, Wien 1991, S. 45.
- Höfer, Robert: Zwanzig Jahre Deutscher Rad-Rennsport. Geschichte des Deutschen Rennsports von 1881 bis 1901, Berlin 1901, S. 5, 6, 7, 8.
- Hoffmann, Paul Theodor: Neues Altona 1919-1929. Zehn Jahre Aufbau einer deutschen Großstadt, Jena 1929, Bd. 1, S. S. 456, 461.
- Jahresbericht des Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80. Aeltester Bicycle-Club der Welt. Vom 1. Oktbr. 1891 bis 20. Septbr. 1892, Altona 1892.
- Jubiläums-Jahres-Bericht des Altonaer Bicycle-Club 1869/80. 1869-1894. Aeltester Bicycle-Club der Welt. Vom 1. Oktbr. 1893 bis 20. Septbr. 1894, Hamburg 1894.
- Kesting, Fritz: Geschichte des Deutschen Radfahrer-Bundes, in: 18. Bundestag des Deutschen Radfahrer-Bundes zu Dresden 1901, Dresden 1901, S. 17-32, hier S. 20.
- Kielwein, Matthias: Velozipedrennen und Clubs in Deutschland: Erste Ansätze um 1869, in: Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder (2005), Heft 35, S. 7-12, hier S. 8, 9, 10.
- Kielwein, Matthias: Velozipede in Deutschland: Fabrikanten und Händler 1868 bis 1870, in: Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder (2006), Heft 37, S. 2-7, hier S. 4.
- Klose, Alexander: Rasende Flaneure. Eine Wahrnehmungsgeschichte des Fahrradfahrens, Münster 2003, S. 117.
- König, Johann-Günther, Fahrradfahren. Von der Draisine bis zum E-Bike, Stuttgart 2017, S. ??? (konnte leider nicht eingesehen werden).

- Körner, Gustav: Der Radsport in Schleswig-Holstein. Ein Vortrag von Gustav Körner zum 100jährigen Jubiläum 1987 in Kiel, o. O. o. J. ([www.radsport-sh.de/fileadmin/download/news/2006/06-12-28-000104-Der\\_Radsport\\_in\\_Schleswig-Holstein.pdf](http://www.radsport-sh.de/fileadmin/download/news/2006/06-12-28-000104-Der_Radsport_in_Schleswig-Holstein.pdf), 10.3.2014).
- Kratz, Lars: Die Geschichte des Fahrrades und die Auswirkungen auf den Zeitgeist – und Tendenzen der Verkehrspolitik in Deutschland und der ganzen Welt, Diplomarbeit, Hamburg 1999, S. 8.
- Kroll, Kurt: 100 Jahre Altonaer Bicycle-Club, in: 100 Jahre Altonaer Bicycle-Club, Hamburg 1969, S. 4-9.
- Lange-Beck, Bernd, Rote Husaren des Klassenkampfes, in: Hans-Jürgen Schulke (Hrsg.): Als Vereine in Bewegung kamen. Eine faszinierende Zeitreise durch den Sport, Göttingen 2016, S. 62-64, hier S. 62.
- Langenfeld, Hans, in Zusammenarbeit mit Stefan Nielsen/Klaus Reinartz und Josef Santel: Sportangebot und -nachfrage in großstädtischen Zentren Nordwestdeutschlands (1848-1933), in: Jürgen Reulecke (Hrsg.): Die Stadt als Dienstleistungszentrum. Beiträge zur Geschichte der „Sozialstadt“ in Deutschland im 19. und frühen 20. Jahrhundert, St. Katharinen 1995, S. 439-484, hier S. 453, Anm. 36.
- Leibbrand, Oliver: Bürgerlicher Radsport im Deutschen Kaiserreich. Der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 (ältester Bicycle Club der Welt), Magisterarbeit, Universität Hamburg, 2007.
- Leibbrand, Oliver: Zur Geschichte des bürgerlichen Radsports im Deutschen Kaiserreich. Der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 – Ältester Bicycle-Club der Welt. in: SportZeiten. Sport in Geschichte, Kultur und Gesellschaft 8 (2008), Heft 3, S. 79-105.
- Leibbrand, Oliver: Vom ältesten Bicycle-Club der Welt, in: Der Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder (2009), Heft 45, S. 9-15.
- Leibbrand, Oliver: Auf dem Stahlross durch Altona/Ottensen, in: Stadtteilarchiv Ottensen (Hrsg.): Unterwegs in Ottensen, Hamburg 2010, S. 38-42.
- Leibbrand, Oliver: Der Fahrradpionier, in: Schleswig-Holstein-Journal (Beilage der Husumer Nachrichten), 11.5.2013.
- Leibbrand, Oliver: Der Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 – Ältester Bicycle Club der Welt, in: Mario Bäumer/Museum der Arbeit (Hrsg.): Das Fahrrad. Kultur – Technik – Mobilität, Hamburg 2014, S. 60-63.
- Leibbrand, Oliver: Gregers Nissen (1867-1942) – Fahrradpionier und Tausendsassa, in: Dit un Dat 3/2017, S. 5.

- Leip, Hans: Altona. Die Stadt der Parks an der Elbe, Altona 1928, S. 18.
- Lessing, Hans-Erhard: Vorwort, in: Wesez, Hippolyt de: Erste deutsche illustrierte Vélocipède Brochüre, Reprint, Hannover 1995 (Erstauf. 1869) (Klassiker der Sportliteratur, Bd. 4), S. ???
- Lessing, Hans-Erhard: Das Fahrrad. Eine Kulturgeschichte, Stuttgart 2017, S. 80f.
- Loewy, Arthur (Hrsg.): Jahrbuch der deutschen Radfahrer-Vereine 2 (1897/98), S. 262 (<https://digital.slub-dresden.de/werkansicht/dlf/173619/1/>).
- Lüdtke, Heinrich/Oskar Lorenzen: Die Turn- und Sportstadt Altona. Von der Palmaille zum Stadion, Altona 1927, S. 128-132.
- Mitteilungen des Altonaer Bicycle-Clubs v. 1869/80 (Neue Folge, ab 2014).
- Motorcycle Illustrated 17 (1921), S. 47.
- Nissen, Gregers: Sport und Spiel, in: Deutschland. Zeitschrift für Heimatkunde und Heimatliebe 5 (1914): Sonderheft Altona, S. 291-294, hier S. 292.
- Offizielles Programm der Jubiläums-Sportwoche. Altona, 6. bis 14. Juni 1914, Altona 1914, S. 14, 16.
- Poser, Manfred: Radsport furios, 2. Aufl., Altenau 2018, S. ??? (konnte leider nicht eingesehen werden).
- Rabenstein, Rüdiger: Radsport und Gesellschaft. Ihre sozialgeschichtlichen Zusammenhänge in der Zeit von 1867 bis 1914, Hildesheim/München/Zürich 1991, S. 155 (Anm. 515), 212, 267.
- Rauck, Max J. B./Gerd Volke/Felix R. Paturi: Mit dem Rad durch zwei Jahrhunderte. Das Fahrrad und seine Geschichte, Aarau/Stuttgart 1979, S. 168.
- Reidl, Andrea: 101 Dinge die ein Fahrrad-Fan wissen muss, München 2018, S. 11.
- Reinartz, Klaus: Sport in Hamburg. Die Entwicklung der freien Selbstorganisation und der öffentlichen Verwaltung des modernen Sports von 1816 bis 1933, Hoya 1997 (Schriftenreihe des Niedersächsischen Instituts für Sportgeschichte Hoya e.V./Niedersächsisches Institut für Sportgeschichte, Bd. 11), S. 49-51, 61.
- Reulecke, Jürgen (Hrsg.): Die Stadt als Dienstleistungszentrum: Beiträge zur Geschichte der „Sozialstadt“ in Deutschland im 19. und frühen 20. Jahrhundert, St. Katharinen, S. 453.
- Richard Schulz. Meisterfahrer von Europa im Kunstfahren auf dem Zweirad, in: Das Stahlrad 4 (1889), S. 81.

- Robl, Thaddäus: Der Radrennsport, Leipzig 1905 (Bibliothek für Sport und Spiel), S. 2.
- Vom Gala-Fahrfest de Altonaer Bicycle-Club, in: Das Stahlrad 4 (1889), S. 145-146.
- Sanft, Gustav: In Memoriam: Dem König der Wanderfahrer ..., in: Vierteljahres-Nachrichten der Bundes-Ehrengilde im Bund Deutscher Radfahrer 38 (1967), April, S. 22-23.
- Satzung des Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 (Aeltester Radfahrer-Verein der Welt), Altona 1925.
- Satzungen für den Altonaer Bicycle-Club von 1869/80. Gestiftet am 17. April 1869. (Aeltester Bicycle-Club der Welt), Altona: Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, Altona 1898.
- Scharch, Werner: Der radfahrende Athlet, Emmendingen 41981 (Erstauf. 1974), S. 59f.
- Schulze, Adolph: Geschichte des Radrennsports, in: Sport-Album der „Rad-Welt“. Ein rad-sportliches Jahrbuch (1902), S. 5-16, hier S. 6.
- Sierck, Detlev: Der Rad-Rennsport, in: Paul von Salvisberg (Hrsg.): Der Radfahrersport in Bild und Wort, Hildesheim/New York 1980 (Erstauf. 1897), S. 69-110, hier S. 71, 105.
- Stadtarchiv Karlsruhe/Ernst Otto Bräunche (Hrsg.): Sport in Karlsruhe. Von den Anfängen bis heute, Karlsruhe 2006 (Veröffentlichungen des Karlsruher Stadtarchivs, Bd. 28), S. 274.
- Statuten des Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Clubs. Gegründet den 21. April 1869, Hamburg 1869.
- Steinmann, Gustav: Das Velocipede. Seine Geschichte, Konstruktion, Gebrauch und Verbreitung, Leipzig 1870, S. 89.
- Stellner, Norbert: „Draismenen“, „Renndamen“ und „Velodrome“. Schlaglichter auf die baye-rische Fahrrad-Kulturgeschichte – von ihren Anfängen bis um 1900, in: Bayerisches Jahrbuch für Volkskunde (2018), S. 155-191, hier S. 159.
- Stellner, Norbert: Rezension von „Altonaer Bicycle-Club von 1869/80. Ein Verein schreibt Fahrradgeschichte“, in: Der Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder (2019), Heft 68, S. 23-24.
- Streng, Hans-Peter: Rezension von „Altonaer Bicycle-Club von 1869/80. Ein Verein schreibt Fahrradgeschichte“, in: Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte 105 (2019), S. 356-357 .
- Tornier, Klaus: Hamburg-Hoheluft. Der Jahrhundert-Stadtteil, Norderstedt 2013, S. 131.
- Vacano, Wolfgang: Die Autos des Radfahrers Hugo Osterloh, in: Mien leeves Altona. Neuigkeiten aus Altonas Gegenwart und Vergangenheit. Internet-Zeitung des Altonaer Stadtarchivs, Nr. 9, 2009, S. 4-9, hier S. 7, 9.

- Vacano, Wolfgang: 350 Jahre Altona. Das Jubiläumsbuch, Erfurt 2014, S. 69.
- Vieth, Harald: Von der Hallerstraße 6/8 zum Isebek und Dammtor, Hamburg 1990, S. 35.
- Vorträge des Kongresses der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik, Göttingen 1977 (Studien zur Medizingeschichte des neunzehnten Jahrhunderts, Band 8), S. 263.
- Waentig-Haugk, [Felix]: Kurze Chronik der reichsdeutschen Radfahrer-Vereinigungen unter Vorausschickung eines Rückblickes über die ersten Erfindungen / Skizz. u. Bearb. unt. Benutzung der vorh. Sportslit. v. Waentig-Haugk, Neuwied a. Rh./Leipzig 1895, S. ???
- Waentig-Haugk, [Felix]: Die grossen Radfahrer-Verbände. Vereinswesen, in: Paul von Salvisberg (Hrsg.): Der Radfahrersport in Bild und Wort, Hildesheim/New York 1980 (Erstauf. 1897), S. 195-212, hier S. 195.
- Was die Clubs machen. Altona, in: Das Velociped. Fachblatt für die Gesamt-Interessen des deutschen Velocipeden-Sports 2 (1882), S. 84.
- Wesez, Hippolyt de: Erste deutsche illustrierte Vélocipède Brochüre, Reprint, Hannover 1995 (Erstauf. 1869) (Klassiker der Sportliteratur, Bd. 4), unpaginiert (Vorwort).
- Wieser, Lothar: Ra(n)dnotizen aus Mannheim aus der Frühzeit des Radsports, in: Martin Ehlers/Markus Friedrich/Harald Stockert (Hrsg.), Dokumentation zur Tagung 200 Jahre Radsportgeschichte. Von Teufelslappen, Sprinterzügen, und Nachführarbeit. Am 10. Juni 2017 in Mannheim, Mannheim 2017 (ISG-Schriftenreihe), S. 29-46, hier S. 30, Anm. 5.
- Wildt, Klemens Karl: Daten zur Sportgeschichte, Teil II: Europa von 1750 bis 1894, Schorndorf bei Stuttgart 1972, S. 105.
- Witt, Erich: Radfahrersport, in: H[einrich] Hasperg (Hrsg.): Ein Jahrhundert Sport in Hamburg, Hamburg 1933, S. 102-110, hier S. 102, 103.

## **Medienecho: der ABC seit 2013**

### **Zeitungs- und Zeitschriften-Artikel, Internet- und Blog-Beiträge, Rundfunk- und Fernsehberichte – in chronologischer Folge.**

Sven Sakowitz: Ein Radverein wird neu erfunden, in: Jungle World vom 20.2.2014 (Online-Version: <http://jungle-world.com/artikel/2014/08/49395.html>).

Tanja Schreiner: Der älteste Radsport-Club der Welt, [www.eimsbuetteler-nachrichten.de/der-aelteste-radsport-club-der-welt/](http://www.eimsbuetteler-nachrichten.de/der-aelteste-radsport-club-der-welt/), 18.4.2014.

Christopher von Savigny: Als Radfahrer noch mit Hundebomben warfen. Der älteste Radsportverein Deutschlands: Ein Besuch beim Altonaer Bicycle Club, in: Elbe Wochenblatt vom 25.4.2014 (Online-Version: [www.elbe-wochenblatt.de/harburg-city/lokales/als-radfahrer-noch-mit-hundebomben-warfen-d27133.html](http://www.elbe-wochenblatt.de/harburg-city/lokales/als-radfahrer-noch-mit-hundebomben-warfen-d27133.html)).

Ursula Storost: Vom Statussymbol zum Gebrauchsgegenstand, in: Deutschlandfunk vom 15.5.2014 (Online-Version: [www.deutschlandfunk.de/fahrradgeschichte-vom-statussymbol-zum-gebrauchsgegenstand.1148.de.html?dram:article\\_id=285502](http://www.deutschlandfunk.de/fahrradgeschichte-vom-statussymbol-zum-gebrauchsgegenstand.1148.de.html?dram:article_id=285502)).

Post aus Hamburg, in: Der Knochenschüttler. Zeitschrift für Liebhaber historischer Fahrräder (2014).

Alles dreht sich um das Fahrrad, in: Husumer Nachrichten vom 28.09.2015, S. 11.

Hugh Dauncey: Altonaer-Bicycle-Club von 1869/80 (Hamburg), in: Anfield Circular. Journal of the Anfield Bicycle Club (formed March 1879), No. 957, June 2016, S. 10.

Stephanie Lamprecht: „Altonaer Bicycle Club“. Der älteste Rad-Club der Welt, in: Hamburger Morgenpost vom 25.9.2014 (Online-Version: [www.mopo.de/hamburg/-altonaer-bicycle-club—der-aelteste-rad-club-der-welt-599434](http://www.mopo.de/hamburg/-altonaer-bicycle-club—der-aelteste-rad-club-der-welt-599434)).

Ralf Nehmzow: Ihr Hobby sind alte Räder, in: Hamburger Abendblatt vom 23.5.2015 (Online-Version: [www.abendblatt.de/hamburg/article205333707/Ihr-Hobby-sind-alte-Raeder.html](http://www.abendblatt.de/hamburg/article205333707/Ihr-Hobby-sind-alte-Raeder.html))

Altonaer Bicycle Club: Radfahren im Park, Velophil-Blog, <https://blog.zeit.de/fahrrad/2015/05/26/altonaer-bicycle-club-radfahren-im-park/>, 26.5.2015.

Jens Bemme: Open Access für Radfahrer, <http://jensbemme.de/tag/gregers-nissen/>, 9.2.2016.



Margret Hucko: Kampf ums Tret-Juwel, in Spiegel-Online, 3.4.2016  
 (www.spiegel.de/auto/fahrkultur/fahrrad-aus-vergangenen-zeiten-nachfrage-nach-historischen-bikes-boomt-a-1079202.html).

Renaissance des weltweit ältesten Distanz-Radrennens von Haderslev nach Hamburg, in: SH-UgeAvisen von 26.8.2016  
 (Online-Version: <http://sh.ugeavisen.dk/index.php/2016/08/26/renaissance-des-weltweit-aeltesten-distanz-radrennens-von-haderslev-nach-hh-altona/>).

Matthias Schmoock: Für Radfans ist dieser Fund eine echte Sensation, in: Hamburger Abendblatt vom 19.10.2016 (Online-Version: <https://www.abendblatt.de/hamburg/elbvororte/article208450445/Fuer-Radfans-ist-dieser-Fund-eine-echte-Sensation.html>).

Auf den Spuren eines Fahrrad-Pioniers, in: Husumer Nachrichten vom 3.4.2017.

Zwischen Containern und Schafen: Radtour durch den Hamburger Hafen, NDR-Fernsehen, Nordtour - Das norddeutsche Reisemagazin am 6.5.2017, 18.00 bis 18.45 Uhr.

Hamburg: Altonaer Bicycle-Club zeigt Fahrradschätze, <https://hamburgize.blogspot.com/2017/05/hamburg-altonaer-bicycle-club-zeigt.html>, 21-5-2017

Interview zur Kulturgeschichte des Fahrrads, NDR Info, Das Forum Zeitgeschichte, 24.6.2017, 19.20 Uhr.

Bucherscheinung: Ein Leben für das Fahrrad, in: Husumer Nachrichten vom 13.11.2017.

Typisch Hamburg, in: Elmshorner Nachrichten vom 12.12.2017.

Ein Fahrradpionier aus Nordfriesland, in: Nordfriesland, Nr. 200, Dezember 2017, S. 32.

Karin Haug: Friesisch für alle: Fahrradpionier Gregers Nissen, NDR 1 Welle Nord, 27.12.2017  
 (Online-Version: <https://www.ndr.de/wellenord/sendungen/friesisch/Friesisch-fuer-alle-Fahrradpionier-Gregers-Nissen,friesisch1214.html>).

Interview über Gregers Nissen und die Geschichte des Radtourismus, NDR (Fernsehen), DAS! (Online-Version), 1.3.2018.

Fahrradstadt Hamburg, Szene Hamburg, April 2018, S. 28-29.

Altonaer Bicycle-Club sucht Erinnerungsstücke, Hamburger Abendblatt vom 18.4.2018

Christopher von Savigny, Gregers Nissen (1867–1942) machte das Rad in Norddeutschland zum Massenverkehrsmittel, Elbe Wochenblatt, 18.4.2018 (Online-Version: [www.elbe-wochenblatt.de/2018/04/18/gregers-nissen-1867-1942-machte-das-rad-in-norddeutschland-zum-massenverkehrsmittel/](http://www.elbe-wochenblatt.de/2018/04/18/gregers-nissen-1867-1942-machte-das-rad-in-norddeutschland-zum-massenverkehrsmittel/)).

Altonaer Bicycle Days, NDR Hamburg-Journal, 5.5.2018.

Interview über den Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, NDR 90,3 15.5.2018

Geschichte des Fahrrads, Elmshorner Nachrichten, 11.6.2018.

Marc Larsson-Ohm, Gregers Christian Nissen – ein Fahrradpionier aus Nordfriesland, in: Lebensart im Norden. Das Monatsmagazin für die Westküste, Dithmarschen, Nordfriesland, Steinburg, Juli-September 2018, S. 32-33 (Online-Version: <http://verlagskontor-sh.de/aktuell/lawk0718.pdf>).

Volker Stahl: Die Spur führt nach Pinneberg (Hamburger Köpfe), in: Pinneberger Tageblatt, 30.7.2018.

Eine Straße, die alle teilen (Interview über den Altonaer Bicycle-Club von 1869/80 und das Radfahren heute), ALTONA Magazin. Reportagen aus Hamburgs Westen: Sport in Altona, Ausgabe 26, November 2018, S. 36-40.

Sonja Wenzel: Pionier für Radfahren und Breitensport: Gregers Nissen, in: Friesenanzeiger. Das Monatsmagazin von Küste zu Küste + Sønderjylland – Region und Tondern, Oktober 2018, S. 92.

150 Jahre Altonaer Bicycle-Club, in: RadCity. Das Magazin des ADFC Hamburg (2019), Heft 2, S. 4 (Online-Version:

[https://hamburg.adfc.de/fileadmin/redaktion/RadCity/RC2019/RadCity\\_19\\_02\\_WEB.pdf](https://hamburg.adfc.de/fileadmin/redaktion/RadCity/RC2019/RadCity_19_02_WEB.pdf))

Matthias Schmoock: Deutschlands ersten Fahrradclub gab es in Eimsbüttel, in: Hamburger Abendblatt, 13.4.2019 (Online-Version:

[www.abendblatt.de/hamburg/article216939479/Deutschlands-ersten-Fahrradclub-gab-es-in-Eimsbuettel.html](http://www.abendblatt.de/hamburg/article216939479/Deutschlands-ersten-Fahrradclub-gab-es-in-Eimsbuettel.html)).

Volker Stahl: Lars Amenda erforscht die Geschichte des Radfahrens, die in Deutschland vor 150 Jahren in Eimsbüttel begann, in: Elbe Wochenblatt, 16.4.2019 (Online-Version:

[www.elbe-wochenblatt.de/2019/04/16/lars-amenda-erforscht-die-geschichte-des-radfahrens-die-in-deutschland-vor-150-jahren-in-eimsbuettel-begann/](http://www.elbe-wochenblatt.de/2019/04/16/lars-amenda-erforscht-die-geschichte-des-radfahrens-die-in-deutschland-vor-150-jahren-in-eimsbuettel-begann/)).

Kurzinterview über die Geschichte des Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Clubs / Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80, NDR 90,3, 17. April 2019, 6.50 Uhr und 9.17 Uhr.

Interview über die Geschichte des Eimsbütteler Velocipeden-Reit-Clubs / Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80, NDR 90,3, Kulturzeit, 17. April 2019, 19-20.

Olaf Wunder: Als „Fahrrad-Reiter“ noch von der Polizei gejagt wurden. Der Tag, an dem Deutschlands ältester Radsportclub gegründet wurde, der Altonaer Bicycle-Club, in: Hamburger Morgenpost, 20.4.2019, S. 16-17 (Online-Version: [www.mopo.de/hamburg/historisch/heute-auto-poser--frueher----als--fahrrad-reiter--noch-von-der-polizei-gejagt-wurden-32402](http://www.mopo.de/hamburg/historisch/heute-auto-poser--frueher----als--fahrrad-reiter--noch-von-der-polizei-gejagt-wurden-32402)).

Interview über die Geschichte des Altonaer Bicycle-Clubs von 1869/80, NDR 90,3, Kulturjournal Spezial: Kultur auf vier Rädern, 8.5.2019.

Der Knochenschüttler-Club, in: Karl. Jetzt Rad fahren, Nr. 3, Herbst 2019, S. 16-17.

Andrea Guthaus, Das Rad der Geschichte, in: Wir Gemeinsam: Das Mietermagazin der Saga Unternehmensgruppe 5/2019, S. 6-7.

Fahrrad-Vorgänger: Velozipede – die Knochenschüttler aus Pinneberg, in: Hamburger Abendblatt, Pinneberg, 26.11.2019 (Online-Version: [www.abendblatt.de/region/pinneberg/article227747289/Velozipede-Die-Knochenschuetzler-aus-Pinneberg.html](http://www.abendblatt.de/region/pinneberg/article227747289/Velozipede-Die-Knochenschuetzler-aus-Pinneberg.html)).

Die ersten Räder hießen „Knochenschüttler“. Altonaer Bicycle-Club von 1869/80, in: Unser Hamburg. Fotos erzählen Stadtgeschichte(n), 2/2019, S. 68-71.

